



Nachrichten aus dem Jobcenter

Bundesarbeitsminister Hubertus Heil besucht das Jobcenter

Wie geht die Umsetzung des Bürgergeldes voran? Welche Herausforderungen und Ideen gibt es in den Jobcentern vor Ort? Und was wollten die Mitarbeitenden den Minister schon immer einmal fragen? Diese und mehr Themen tauschten der Bundesminister für Arbeit und Soziales Hubertus Heil und Mitarbeitende des Jobcenters Kiel aus. Dabei wurde deutlich: das Bürgergeld bietet Chancen und Anreize und macht den Rücken frei für eine nachhaltige Integrationsarbeit. „Das Bürgergeld ist dafür da, Menschen die Chance

auf ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen“, fasst Hubertus Heil am Ende des Besuchs zusammen. Karsten Böhme, Geschäftsführer des Jobcenters Kiel ergänzt: „Wir wollen weiterhin gemeinsam mit unseren Kund*innen einen stärkerorientierten „roten Faden“ entwickeln und dabei die individuellen Lebenslagen berücksichtigen. Das geht jetzt in einigen Bereichen besser. Ziel von uns



Quelle: J.C. Kiel

ist eine möglichst nachhaltige Integration der Menschen in Arbeit, die ihnen liegt.“

Von Kita bis Rettungsdienst: Freiwilligendienst

Am 10. Mai fand in der Jugendberufsagentur Kiel (JBA) eine Freiwilligendienst-Messe mit verschiedenen Ausstellern statt. Interessierte Jugendliche konnten sich über die Angebote informieren und persönliche Kontakte knüpfen. Mögliche Einsatzgebiete sind KiTa, Senioren-

betreuung, Menschen mit Behinderungen, Rettungsdienst und vieles mehr. Die nächste Messe findet im Dezember 2023 statt. Wer nicht bis dahin warten möchte, kann direkt in die JBA im Zentrum kommen und sich dort informieren.

Mehr unter www.jba-kiel.de

Bewerbertag Gastronomie

Am 05.06.23 und am 21.06.23 können Interessierte im Rahmen von Bewerbertagen zwei Gastronomiebetriebe

persönlich kennenlernen. Gesucht werden Arbeitskräfte für die Bereiche Küche, Bar und Service. Haben Sie In-

teresse? Dann sprechen Sie bitte Ihre Integrationsfachkraft an.

Vermittlung von Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen

Das Jobcenter Kiel hat sich als Ziel gesetzt, auf die individuellen Lebenslagen der Bewerber*innen einzugehen. Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen haben es oft schwerer, auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Mit der entsprechenden Unterstützung kann diese Hürde jedoch gut bewältigt werden. Neben einer beruflichen Orientierung sind hier z.B. Hilfsmittel für den Arbeitsplatz oder aber eine Arbeitsförderung denkbar. Da hierzu spezielle erforderlich sind, werden Rehabilitand*innen, schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte in einem Spezialisierungsteam betreut.



Bild: Pixabay

Aktuelle Starttermine von Qualifizierungen

Die Zugangsvoraussetzungen für Qualifizierungen sind sehr unterschiedlich. Bitte informieren Sie sich bei einem telefonischen Gesprächstermin in Ihrem Jobcenter über weitere, für Sie besonders geeignete Maßnahmen und Möglichkeiten.

Beginn	Inhalt	Zielgruppe/Zusammenfassung
Juni	Umschulung Fachinformatiker	2-jährige Umschulung in Präsenz für die Fachrichtungen Systemintegration oder Anwendungsentwicklung
Juni	Qualifizierungen in der Pflege	In Voll- und Teilzeit, Dauer zwischen 2,5 – 5 Monate mit sehr guten Arbeitsaussichten
Juni	Heimerzieher*in (kirchlich anerkannt)	12 Monate intensive Qualifizierung mit guten Aussichten für eine Arbeitsaufnahme in Kitas und Heimen der Kinder- und Jugendhilfe.
Juli	Fachsprache Transportlogistik	12 Monate intensive Qualifizierung mit guten Aussichten für eine Arbeitsaufnahme in Kitas und Heimen der Kinder- und Jugendhilfe.
laufend	„Umschulung“ – betrieblich oder überbetrieblich	3-monatige intensive Sprachschulung als Grundlage für den Erwerb von LKW- oder Busführerschein
laufend	Qualifizierung zum/zur Kraftfahrer*in im Personen- oder Güterverkehr	4 – 6-monatige Qualifizierung nach vorhergehender Feststellung der Eignung

Nutzen Sie das Angebot einer ausführlichen, unverbindlichen Beratung oder rufen Sie uns über das **Weiterbildungs-Info-Telefon** an: 0431/7091430 (Mo.–Fr., 8.30–13.30 Uhr) oder stöbern Sie unter www.jobcenter-kiel.de/weiterbildung-qualifikation.